



## **Dr. Gerhard Müller-Schwefe erhält Bundesverdienstkreuz**

### **Staatssekretär Dr. Birk: Großer Einsatz für die Belange chronisch Schmerzkranker**

26.10.10 Für seinen Einsatz für die Belange chronisch Schmerzkranker ist Dr. Gerhard Müller-Schwefe vom Bundespräsidenten mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet worden. Dr. Dietrich Birk, Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst überreichte die Ehrung heute in Göppingen.

„Dr. Müller-Schwefe hat sich wie kein anderer deutscher Arzt für die Verbesserung der medizinischen Versorgung chronisch Schmerzkranker eingesetzt. Durch sein Engagement hat sich die Lebensqualität von mehr als 6 Millionen Betroffenen in Deutschland nachhaltig verbessert. Darüber hinaus hat Dr. Müller-Schwefe entscheidend dazu beigetragen, dass der chronische Schmerz in Deutschland in Krankenversorgung, Lehre, Interessenvertretung und Politik als eigenständiges Krankheitsbild anerkannt wird“, sagte Birk.

Nach den Worten des Staatssekretärs gibt der Geehrte sein großes Fachwissen in zahlreichen Fortbildungsveranstaltungen, auf nationalen und internationalen Kongressen sowie in der Deutschen Gesellschaft für Schmerztherapie (DGS) weiter. Müller-Schwefe wirke seit 1993 in der DGS, seit 1997 sei er ihr Präsident. Dazu engagiere er sich in der Deutschen Schmerzliga, der einzigen Selbsthilfeorganisation für Schmerzkranker in Deutschland.

Dr. Gerhard Müller-Schwefe, Jahrgang 1949, war nach dem Medizinstudium an verschiedenen Krankenhäusern tätig, wo er die Ausbildung zum Facharzt für Anästhesie und für Allgemeinmedizin absolvierte. Er ist seit 1985 in Göppingen niedergelassen und hat dort eines der bundesweit ersten Schmerzzentren gegründet, in dem hochqualifiziert und interdisziplinär chronisch Schmerzkranken Schmerztherapie angeboten wird. Seit 1987 leitet er das Zentrum. Er hat auch an der Gründung des Hospizes im Landkreis Göppingen mitgewirkt, dessen Vizepräsident er seit 2004 ist.

---

[Zurück zu: Pressemitteilungen](#)